

Ein einzigartiges, wirres und verwirrendes Leben, das an Schrecknissen und Überraschungen jede romanhafte Erfindung hinter sich lässt. Lebensnah tritt Caligulas Gestalt vor uns; das Übermaß seiner Ausschweifungen und Missetaten, seine erotische Bindung an die Schwester, selbst das, was bisher als Cäsarenwahn galt, erscheint als Ergebnis einer folgerichtigen sexuellen Entwicklung.

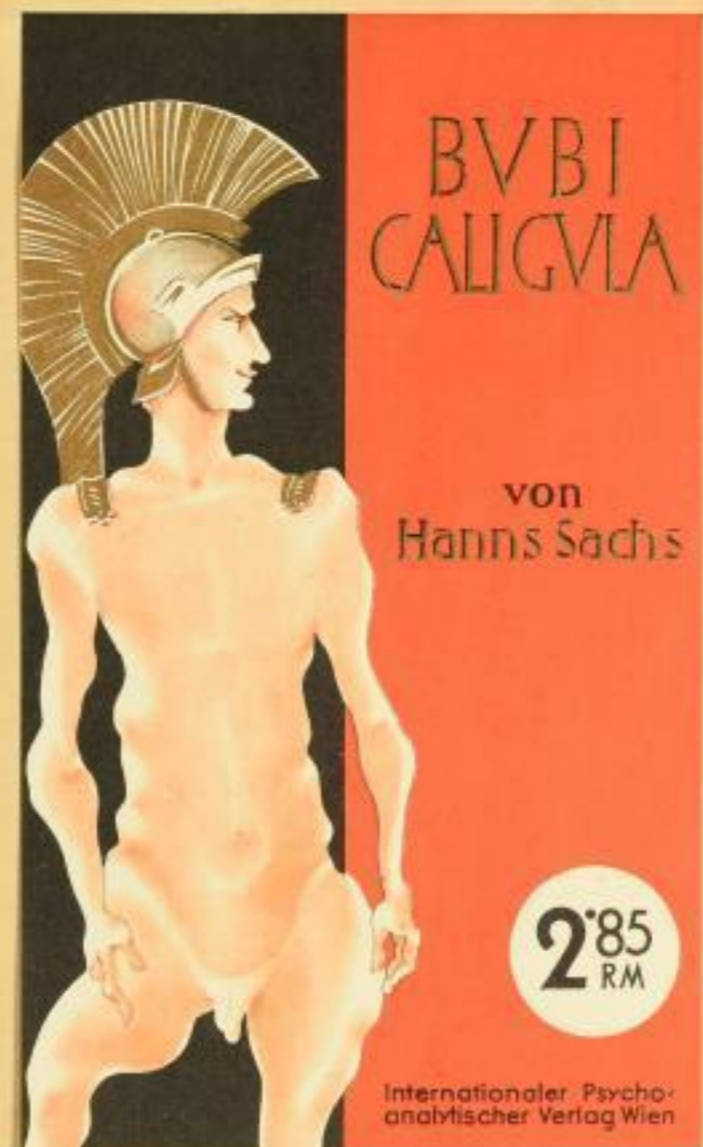
Thomas Mann: „Herzlichen Dank für Ihr originelles Buch und aufrichtigen Glückwunsch dazu! Hoffentlich wird das Publikum das neue Wissen darin empfinden und würdigen. Mir ist das in diesem Sinne wahrhaftig ein bedeutende Werk ein Zeichen, daß eine ganz neue Literatur herkommt, Ergebnis einer jetzt werdenden Menschenkunde, an der die Psychoanalyse entscheidenden Anteil hat.“



Dieser neue 2·85 Band erscheint am 20. Januar

Er wird gerade in der stillen Nachweihnachtszeit eine vorzügliche Erfolgchance bedeuten. Versenden Sie das Buch reichlich zur Ansicht und hängen Sie das zugehörige Plakat aus

Internationaler Psychoanalytischer Verlag, Wien In der Börse



Vergößerte Wiedergabe obigen Schutzumschlages liefern wir als **Schaufensterplakat**

VORZUGSANGEBOT AUF BESTELLZETTEL